

## Pressemitteilung

Nr. 89 / 9. August 2016

## Mariannhiller-Provinzial P. Markus Bucher verstorben

**KonsR P. Markus Bucher CMM**, Mariannhiller Missionar, Provinzial der Österreichischen Provinz und Regionaloberer der Schweiz, ist am 7. August 2016 im 80. Lebensjahr während seines Urlaubes im Haus seiner Schwester in Luzern verstorben.

P. Markus Bucher wurde am 2. November 1936 in der Schweiz in Buttisholz / Kanton Luzern geboren. Er wuchs im Kreis von sieben Geschwistern auf. Nach der Matura trat er in den Orden der Missionare von Mariannhill ein und legte 1958 die Ewigen Gelübde ab Sein theologisches Studium absolvierte er in Pretoria in einer Zeit, da durch die Apartheid starke gesellschaftliche Spannungen in Südafrika herrschten. Den Abschluss seiner Studien machte er in Innsbruck. 1963 empfing er die Priesterweihe.

Seine Aufgaben im Orden waren zunächst Schule und Internat, dann Ausbildung und Begleitung der Ordenskandidaten. Zur Leitung eines internationalen Noviziats wurde er vom Orden nach Oberösterreich gerufen. Ergänzend dazu war er in der Diözese Linz in der Jugend- und Studentenpastoral und in der Telefonseelsorge tätig.

Seit 1992 war er bis 2015 als Männerseelsorger und Geistlicher Assistent der Katholischen Männerbewegung der Diözese Linz und Geistlicher Assistent im Referat der Alten- und Krankenpastoral tätig.

Von 1997 bis 2015 war Bucher Geistlicher Assistent der Katholischen Männerbewegung Österreichs. Seit 2004 stand Bucher der österreichischen Provinz der "Kongregation der Missionare von Mariannhill" vor, zu der auch die Region Schweiz gehört.

P. Markus Bucher, Theologe und Psychotherapeut, war gesuchter Zuhörer, Begleiter, Seelsorger, Ermutiger und Beichtvater. Auch als Zelebrant wurde P. Markus in und rund um Linz sehr geschätzt.

Die Eucharistiefeier für den Verstorbenen findet am Dienstag, 23. August 2016 um 14.00 Uhr im Alten Dom in Linz statt. Anschließend findet die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof im Missionshaus Riedegg, Gallneukirchen im engen Kreis statt.

Parte anbei

Foto: honorarfrei (© P. Tony Gathen / Mariannhiller Missionare)